

**(Best.-Nr. 490526, 491266, 491267,
491268, 492202)**

Dieser Umbausatz ersetzt Lucas C40, C42 oder C45 Lichtmaschinen.

LIMORA

Ersatzteile für klassische britische Fahrzeuge



**Nur für Plus an Masse.
For positive earth cars only.
Uniquement pour positif à la masse.**

Limora Zentrallager

Industriepark Nord 21
D - 53567 Buchholz
Tel: +49 (0) 26 83 - 97 99 0
E-Mail: Limora@Limora.com
Internet: www.Limora.com

Filialen:

• Aachen • Berlin • Bielefeld
• Düsseldorf • Hamburg
• Köln • Stuttgart

Umbausatz Drehstromlichtmaschine Alternator conversion Kit de transformation sur alternateur

**Nur für Plus an Masse (positive earth).
Falsche Polarität zerstört die Lichtmaschine sofort.
Solch ein Schaden ist nicht von der Garantie abgedeckt!**

Achtung: Wenn der Motor ohne Batterie läuft, wird die Lichtmaschine zerstört, deshalb darf die Batterie nicht bei laufendem Motor abgeklemmt werden. Auch der Batterie Hauptschalter darf bei laufendem Motor nicht ausgeschaltet werden.

Sicherheitsanweisungen:

Die Einbauanleitung ist nur als Handreichung für den Fachmann zu verstehen.

Alle Arbeiten an der elektrischen Anlage eines Fahrzeugs sollten nur von erfahrenen Fachleuten durchgeführt werden. Durch unsachgemäßes Vorgehen können Schäden am Fahrzeug entstehen und die Verkehrssicherheit kann gefährdet werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Zustand der gesamten Fahrzeugelektrik auf Kompatibilität mit dem Leistungszuwachs geprüft werden sollte. Möglicherweise müssen Kabel erneuert oder durch welche mit einem veränderten Querschnitt ersetzt werden. Eventuell müssen Instrumente wie Amperemeter mittels Parallelwiderständen angepasst oder ausgetauscht werden.

Auch bei vielen klassischen Fahrzeugen liegt der negative Batteriepol an Masse. Viele Fahrzeuge wurden in Ihrem „Vorleben“ auf negative Masse umgepolt. Kontrollieren Sie unbedingt ob bei Ihrem Fahrzeug der Pluspol der Batterie mit der Karosserie verbunden ist! Diese Drehstromlichtmaschine ist ausschließlich für Plus an Masse geeignet. Falsche Polarität führt zur völligen Zerstörung der Drehstromlichtmaschine!

Für Schäden die aus unsachgemäßer Anwendung resultieren übernehmen wir keinerlei Haftung.

Der alte Regler wird beibehalten um den Original-Look und Charakter Ihres Klassikers nicht zu beeinträchtigen.

Achtung bevor Sie mit der Arbeit beginnen müssen Sie unbedingt die Batterie Ihres Fahrzeuges abklemmen!

Bauen Sie die alte Lichtmaschine aus und demontieren Sie die Riemenscheibe mit allen Unterleg- und Sicherungsscheiben und montieren Sie diese auf der neuen Lichtmaschine. In eini-

gen Fällen ist es erforderlich, die original Riemenscheibe auf 17 mm aufzubohren.

Beim Festziehen der Riemenscheibe auf gar keinen Fall Gegenstände in irgendeiner Art in das Gehäuse einführen um die Riemenscheibe zu kontern, sondern lediglich am Schaftende gegenhalten. Es kann auch die Riemenscheibe mit einem Ölfilterschlüssel gehalten werden. Gegebenenfalls kann die Riemenscheibe auch mit einem Schlagschrauber festgezogen werden.

Lichtmaschine wie gehabt montieren.

Der Anschluss ist unkompliziert und wie folgt vorzunehmen: Kabel der Feldwicklung (F) und das Kabel der Ladekontrolllampe (WL) vom Regler abklemmen und miteinander verbinden. Bei einigen Reglertypen mit Schraubklemmen ist kein separater Anschluss für die Ladekontrolllampe vorhanden, dort ist das Kabel für diese Kontrolllampe auf den Anschluss D (Ladestromkabel) gelegt. Im Regelfall kann das Kabel zur Kontrolllampe vom Ladestromkabel dadurch unterschieden werden, dass das Ladestromkabel deutlich dicker ist als das Kabel zur Kontrolllampe.

Ladestromkabel der Lichtmaschine (D) vom Regler abnehmen und an den Minuspol der Batterie anschließen. Nun müssen Sie noch das Kabel von der Ladekontrolllampe zum Zündschloss auftrennen und über das mitgelieferte relais neu verkabeln. Das Relais wird am besten unter dem Armaturenbrett bzw. hinter der Instrumententafel versteckt eingebaut. Das Kabelende das zur Kontrolllampe führt am Kontaktanschluss (Anschluss 87) des mitgelieferten Relais anschließen. Das Kabelende das zum Zündschloss führt am Spulenanschluss (Anschluss 85) des mitgelieferten Relais anschließen. Der am Relais noch freie Spulenanschluss (Anschluss 86) und der ebenfalls noch freie Kontaktanschluss (Anschluss 30) mit einem Kabel (liegt bei) mit der Fahrzeugmasse verbinden. Auf gute Masseverbindung achten.

Wichtig: Diese Schaltung weicht von der üblichen Verkabelung einer Drehstromlichtmaschine ab, muss aber hier zwingend eingehalten werden. Andernfalls kann es zu einem Schaden an der Lichtmaschine führen.

Nachdem Sie alle Anschlüsse auf korrekten Sitz kontrolliert haben, können Sie nun die Batterie wieder anschließen.

**For positive earth cars only.
Wrong polarity will destroy the alternator immediately.
No warranty claims will be accepted in this case.**

If the pulley is not mounted, the rotor may rub while you turn it by hand. This is no reason to worry. The rotor will be fixed in its right position after the pulley is mounted.

Attention: Don't disconnect batterie while the engine is running.

Alternator conversion in the original Lucas look

With our Superlight AC Alternator conversion kit all Lucas C 40, C42 and C45 dynamos with positive earth can be replaced. You can benefit from the following improvements: Since the superlight alternator is lighter it uses less motor energy and provides you with more power for the road. Half the weight, twice the power! The original look of your classic car is untouched, our product looks like the old Lucas, just hidden inside is the up-to-date high tec. Even your old regulator remains in the car, so the update is not visible. Remove your old dynamo and take of the pulley, spacers and washers and fit them on the alternator. In some cases you need to drill out the pulley with a 17mm drill. Please ensure that the following parts are in the box!
Alternator to replace a C40, C42 or C45 dynamos
Replacement control box.
Relay - terminals 86 and 30 pre-wired to earth connection.

Installation:

1. Ensure Battery is disconnected.
2. Remove the dynamo and swap pulley and any spacers to the alternator.
3. Remove the control box RF95 making sure that all cables are clearly marked for re-fit.
4. Replace with the new supplied control box.
5. Re-fit the alternator and cables except the warning light wire that should be fitted as indicated on terminal F. Ensure the wire from the alternator and to battery are rated at 40 amps minimum.
6. Locate the wire from the ignition switch to the warning light under the dash. In a suitable position fix the new relay to the bodywork ensuring a good earth.
7. Cut the located wire and fix to relay as indicated.
8. Re-connect battery and test.

Important Note:

**Ensure the relay and the alternator have a good earth, particularly if the engine/car has been recently painted.
If in doubt, consult a qualified auto electrician.**

**Uniquement pour positif à la masse.
Une polarité incorrecte détruit tout de suite l'alternateur . Il n'y a pas de garantie en cas d'un tel dégât.**

**Tant que la poulie n'est pas montée il se peut qu'en tournant le rotor un blocage ou un frottement se produise.
Il n'y a pas de raison de réclamer ce point car le frottement disparaît après avoir serré la poulie. En serrant la poulie le rotor retrouve sa position prescrite et il est ainsi fixé.**

Attention : il ne faut jamais faire tourner un moteur sans batterie ou démonter la batterie avec le moteur en marche !

Le contenu du kit de modification est le suivant :

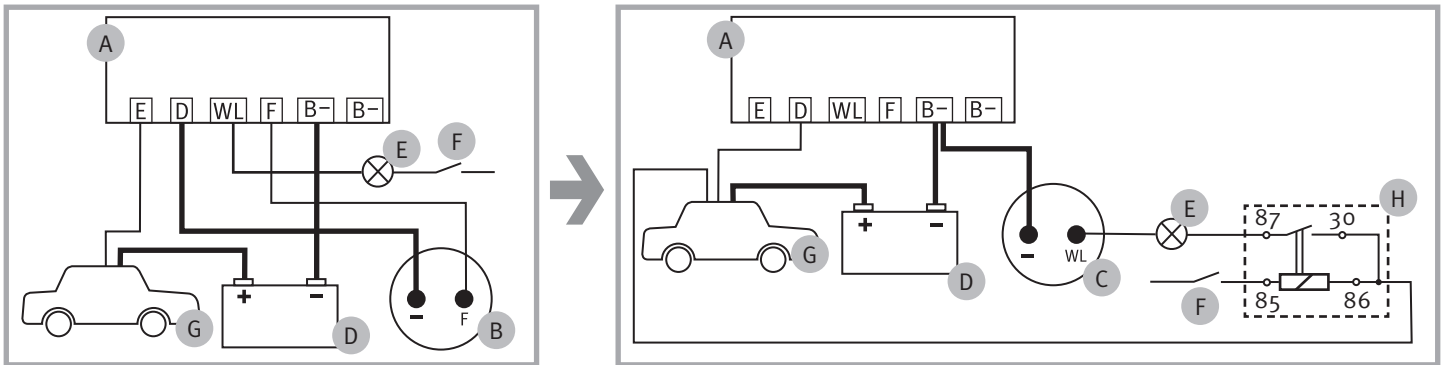
alternateur pour remplacer la dynamo C45
pièce pour changer le régulateur RF95 : les régulateurs de type peuvent uniquement être remplacés par le nouveau régulateur ci-joint.
un relais (borne 86 et 30 avec câble pour la connexion de masse)

- 1) Il faut s'assurer que la batterie est débranchée (deux pôles).
- 2) Il faut ensuite enlever l'ancienne dynamo et garder la courroie ainsi que d'éventuelles cales d'épaisseur pour l'alternateur.
- 3) Démontez l'ancien régulateur de type RF95 et bien marquer les fils débranchés.
- 4) Installez le nouveau régulateur.
- 5) Branchez les fils au nouveau régulateur à l'exception du fil du témoin d'alerte. Ce fil va être branché sur la borne F (voir illustration) .
- 6) Il faut chercher le fil de la serrure de contact allant au témoin d'alerte. Il faut fixer le nouveau relais à un endroit adéquat sur la carrosserie. Il faut pour cela qu'il y ait une liaison électrique avec la carrosserie.
- 7) Interrompez cette liaison et brancher la liaison comme décrit sur l'illustration.
- 8) Rebranchez la batterie et contrôlez bien tout le travail effectué.

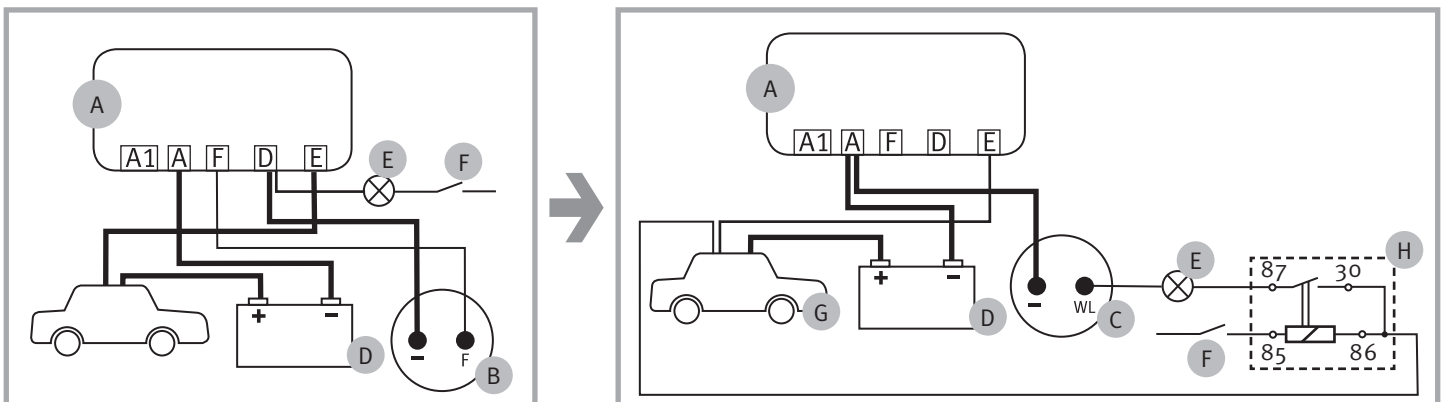
Remarque importante :

**Il faut s'assurer que le relais et l'alternateur ont une mise à la masse en parfait état. Ceci est particulièrement important pour les véhicules venant d'être peints.
Si vous avez des doutes sur certains points il faut absolument consulter un électricien automobile qualifié.**

Regler mit Klemme „WL“ für Ladekontrolle
 Control box with terminal „WL“ for warning light
 Régulateur avec borne de connexion „WL“ pour voyant témoin



Regler mit Klemme „D“ für Ladekontrolle
 Control box with terminal „D“ for warning light
 Régulateur avec borne de connexion „D“ pour voyant témoin



A	Regler	Control box	Régulateur
B	Gleichstromlichtmaschine	Dynamo	Dynamo
C	Drehstromlichtmaschine	Alternator	Alternateur
D	Batterie	Battery	Batterie
E	Ladekontrolle	Warning light	Voyant témoin
F	Zündschloß	Ignition switch	serrure de contact
G	Karosserie (Masse)	Body (earth)	Carosserie (masse)
H	Relais	Relay	Relais

Beim Einbau darf keine Spannung in axialer Richtung entstehen. Das Aluminiumgehäuse könnte sich verformen und dadurch können ernste Schäden an der Lichtmaschine entstehen.

Das Gehäuse ist versiegelt. Um den Garantieanspruch nicht zu verlieren, darf das Gehäuse nur von einer von Limora autorisierten Fachwerkstatt geöffnet werden.

Please make sure that there is no tension along the axle after fitting the alternator. The aluminium housing may deform and damage the rotor.

The housing is sealed and may be opened by Limora only.

Lors du montage il ne faut surtout pas exercer de tension dans le sens axial. Le carter en aluminium pourrait se déformer et provoquer de sérieux dégâts sur la dynamo.

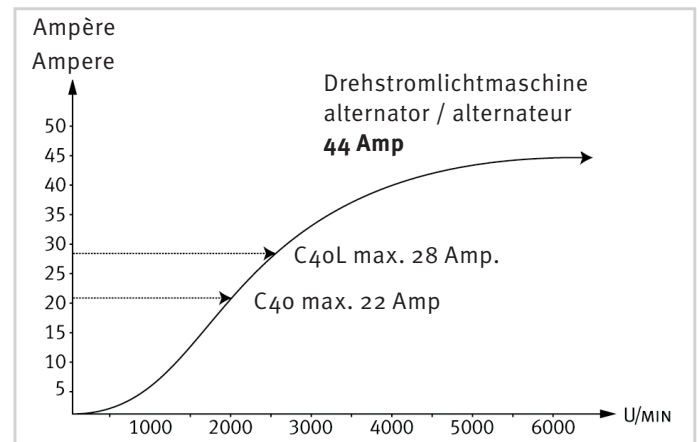
Le carter est scellé. Afin de ne pas perdre le droit de garantie, seul un atelier spécialisé agréementé par Limora a l'autorisation d'ouvrir le carter.



Maximale Leistungsabgabe: 584 Watt
Spannung: 14,89 Volt, Strom 44 Ampere.
Zum Vergleich:
eine C40 in gutem Zustand liefert max. ca. 22 Ampere,
eine C40L etwa 28 Ampere.

Maximum power output: 584 Watt 14,89 Volt, 44 Ampere
Compare with C40: max. approx. 22 Ampere,
C40L approx. 28 Ampere
Half the weight, double the power!

Puissance maximale : 584 Watt 14,89 Volt, 44 Ampère
Tension: Volt, courant: 44 Ampères.
Comparaison : une dynamo C40 en bon état fournit max. 22
Ampères, une dynamo C40L fournit environ 28 Ampères.



Limora Zentrallager

Industriepark Nord 21
D - 53567 Buchholz
Tel: +49 (0) 26 83 - 97 99 0
E-Mail: Limora@Limora.com
Internet: www.Limora.com

Filialen:

- Aachen • Berlin • Bielefeld
- Düsseldorf • Hamburg
- Köln • Stuttgart

492096 LC15022019

